

Sitzungsvorlage

für den **Ausschuss für Umwelt-, Denkmal- und Feuerwehrangelegenheiten**

Datum: 13.03.2012

TOP: 2 öffentlich

Betr.: Vorbereitung und Teilnahme am diesjährigen Tag des offenen Denkmals

Bezug:

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:**

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:

Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:

Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag für den Rat:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein entsprechendes Programm zu organisieren und die Anmeldung zum Tag des offenen Denkmals am 9. September 2012 vorzunehmen.

Sachverhalt:

Bereits seit 1993 wird bundesweit der Tag des offenen Denkmals gefeiert. Auch in diesem Jahr hat die Deutsche Stiftung Denkmalschutz zur Teilnahme am 9. September 2012 aufgerufen. Das diesjährige Motto lautet „Holz“.

Holz ist seit jeher ein zentraler Baustoff, der in unseren Breitengraden als nachwachsender Rohstoff fast immer und überall verfügbar ist. Aufgrund der Vielseitigkeit des Materials lässt sich das Thema weit interpretieren, so dass sich viele verschiedene Objekte zur Präsentation am Denkmaltag eignen. Neben der Verwendung von Holz als Baumaterial für Fachwerkbauten und Dachstühle wurden auch viele technische Anlagen, wie z. B. Wasserräder, Windmühlen und Schleusen, aus Holz errichtet. Auch im Schiffbau kommt dem Holz eine große Bedeutung zu. Des Weiteren wird Holz häufig für Innenausbauten und Ausstattungen genutzt, so dass sich auch Kirchengestaltungen wie Orgeln, Altäre, Emporen oder Beichtstühle ebenso für die Vorstellung am Tag des offenen Denkmals eignen wie historische Tore, Treppen oder Wandvertäfelungen. Auch „lebendiges Holz“ in Form von Gärten und Parks ist unter das Thema „Holz“ zu fassen.

Die Stadt Billerbeck plant, sich in diesem Jahr wieder am Tag des offenen Denkmals zu beteiligen. Da derzeit ein historischer Fachwerkspeicher und ein ehemaliges Bauernhaus in privater Hand denkmalgerecht saniert werden, könnte mit den jeweiligen Eigentümern Kontakt aufgenommen werden, um anhand dieser Objekte die immer noch enorme Bedeutung und Verwendung des Baustoffes Holz anschaulich zu de-

monstrieren. Des Weiteren könnte Kontakt mit dem Kreis Coesfeld aufgenommen werden, der in vergangenen Jahren bereits mehrfach den historischen Dachstuhl der Kolvenburg präsentiert hat, um auch hier eventuell erneut eine Besichtigung zu ermöglichen. Denkbar wäre alternativ, das in den vergangenen Jahren umfangreich renovierte Rathaus vorzustellen, wobei dabei der Schwerpunkt auf die Sanierung des Rathausturmes mit der originalgetreuen Nachbildung der Holzkonstruktion gelegt werden sollte.

Eine detaillierte Planung des Denkmaltages hat noch nicht stattgefunden, so dass weitere Ideen und Anregungen sehr hilfreich wären. Bis zum 31. Mai 2012 hat eine Anmeldung bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz zu erfolgen.

Im Auftrag

Im Auftrag

Jutta Greving
Sachbearbeiterin

Gerd Mollenhauer
Fachbereichsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin